

Evangelischer Gottesdienst in Badnang. (mit Frkalien) am Sonntag den 1. Mai. Vorm. Predigt: Herr Stadtparrer Dr. F. a. r. t. Nachm. Predigt: Herr Stadtvicar F. m. e. f.

Neapel, 28. April. Hier wurden im Laufe der Nacht 70 Anarchisten verhaftet, in deren Besitz dynamit gefunden wurde. In Palermo, Catania, sowie in den meisten Städten Siziliens wurden zahlreiche Anarchistischer Verhaftungen vorgenommen.

Paris, 27. April. Der Volkzorn über die Verhaftung Kavaia erreichte ein „Stielmann“ unterzeichnet in der Absicht unter Todesurtheil und den Generalprokurator Beau sei der Urheber der Explosion im Restaurant der Pariser Polizei. Er trinkt vor dem Restaurant getragener Zeitungspapier und Leinwand damit allmählich mit dem Fuß geflochten, derart daß nur die Lunte angründet und sich entfernt. Auf erhielt neuerdings Drohbriefe. D besonders Maßnahmen zum Schutz Louvet wird einem Gehrentwurf Leitung der durch die jüngsten Akteure bringen. Der Justizminister von Wig wegen seines Direktionsrat zur Verantwortung ziehen. von Wignont ist wegen Mißbrauch Befugnisse auf- löst worden.

Landwirtschaft Badnang, 28. April. Zu den gewöhnlichen Saat. Bezirks-Rindvieh-Parren und 16 Kühe und Kalb Das Preisgericht begann seine daselbst war zusammengefaßt aus v. Dw, Direktor der K. Zentral schaft, Deformationist Stadtmayor wirtsch. Inspektor Wunderlich- Hörter in Stuttgart, Oberamts aus Ludwigsburg und Schultheiß! Nach der Messung und genauen Ver gab der Herr Direktor das Urteil. Wie im Vorjahr konnten erste Preise werden, dagegen zwei II. und zw zweiten Preise erhielten mit 120 M. Gulden und mit 100 M. Gutsbe Güter in Unterwiesbach, die zwei I famen W. Wengert in Sulzbach a. Dahn in Badnang zu. Auch bei der und Kalben war die Zuteilung ein möglich; dagegen fielen zwei I. dem Schultheißen Wehger in St. Bauern Fr. Möller in Hausen z erhielten Gutsbesitzer W. Wegg Gutsbesitzer und Sonnenmülli Ne Straßengüter Ehr. Köppler in Bauer Ernst Kähler in Waltersb. Zusammen M. 380 für Parren und Kalben, somit 820 M. A fanatmachung äußerte sich der S das Bild, welches in dem jugend en entschieden besseres sei, als in den Wunsch aus, daß solcher Fort zunehmen möge; auch die Maßn nicht, doch das prämierte Vieh nicht en, sondern zur Nachzucht im eiger Nach Beendigung der Schau Mittagessen im Gasthof zur Post bestehend, eingenommen. Der Bezirksvereins, Herr Oberamt sich gegen Schluß des Essens un rakstelle für Landwirtschaft, besoi Direktor, Fr. v. Dw, speziel in letzterer Zeit dem landwirtsch zugewandten Wohlthaten (so viel

Verlorenes Novelle von C. (Fortsetzung) Durch eine Geschichte reich ge bisher keine andere Beschäftigung Renten zu verzeihen. Das m ihn zu mancherlei Thorheiten, a fallen wäre. Das Leben der Arb brachte ihn langsam in ernster schmiedete Pläne für die Zukun in Molands Nähe ein Landgut bisherige Touristenleben aufzug ein Feld für seine Thätigkeit u nur eines fehlte ihm dann n Wie prächtig mühte Mich Hart aber er hatte keine Hoffnung, j reichen.

Seinem Freunde gegenüber mit keiner Silbe; wozu auch? Er war i nungslosigkeit seiner Liebe überzeugt; die einzige, die er viellicht zu seiner Vertrauen gemacht hätte, Molands Frau war krank. Schweigen und Ueberwinden war sein Los. Valentins Gesundheits lehrte rascher zurück, als man erwartet hatte; anfänglich weinte sie heiße Thränen um ihr totes Kind, dann fügte sie sich gndig in das Geschick. Mit verdoppelter Liebe schloß sie die kleine Lucie an ihr Herz; das Kind hing mit unausprechlicher Zärtlichkeit an ihr und Roland war im geheimen eiferständig auf die Liebe, die sein Kind Valentin entgegenbrachte.

Versand-Geschäft MEY & EDLICH, Königl. Sächsische Hoflieferanten, Leipzig-Plagwitz.

Advertisement for Mey & Edlich featuring various women's dresses and children's clothing with detailed descriptions and prices. Categories include: Triostücken, Kinderkleider, and various dress styles with measurements and prices listed.

manchmal dieses kleine, unbedeutende Geschöpf lieben können? Wozu trachtete er, jede Erinnerung an seine erste Liebe zu verdrängen? O, daß sie den Grund gewußt hätte! ... (Fortsetzung folgt.)

# Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

52. Dienstag den 3. Mai 1892. 61. Jahrg.

Erstausgabe: Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anfahrungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., überorts 1 M. 45 Pf., außerorts 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Badnang und im Fernverkehr 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

### Amtl. Bekanntmachung.

### Bestandmachung

betreffend die Erlassung von Arbeiterordnungen.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 1. März d. J., Murrthalbote Nr. 27 und 28 werden diejenigen Fabrikanten, welche zu Ausstellung einer Arbeitsordnung verpflichtet sind, darauf hingewiesen, daß mit dem heutigen Tag der Termin für die Erlassung der Arbeitsordnung abläuft. Es wird noch besonders darauf hingewiesen, daß nach § 154 Abs. 2 G. B. und § 60 Abs. 1 der Bestimmungen der G. B. über Arbeiterordnungen auch Inhaber von Zimmerräumen und anderen Bauhöfen, sowie von solchen Ziegeleien und Gruben, welche nicht bloß vorübergehend oder geringem Umfang betrieben werden, entsprechende Anordnungen fassen, und daß darüber, ob die Anlage vorübergehend oder in geringem Umfang betrieben wird, das Amt endgültig entscheidet. Verletzungen sind nach § 147 Abs. 5 G. B. mit Geldstrafe bis zu 300 M. oder mit Haft zu bestrafen.

Den 30. April 1892. K. Oberamt, Schü. a.

### Zurückgenommen

Der am 16. April 1892 gegen den Fabrikarbeiter Wilhelm Starf von Badnang wegen gefährlicher Körperverletzung erlassene Steckbrief ist zurückgenommen.

Amtsrichter: Breuling.

### Steckbrief

Der gegen den (wahrscheinlich als Zuhälter) sich umhertreibenden Michael Tagel von Klingelsau wegen Betrugs erlassene Steckbrief ist zurückgenommen.

Amtsrichter: Breuling.

### Stamm- & Brennholz-Verkauf.

Am Dienstag den 10. Mai, vormittags 10 Uhr im Lamm in Unterbach Scheidholz aus Distrikt Kälthaus, Ochsenaus und Kälthauslinge: Radelholz-Langholz: Fm.: 27 l., 18 ll., 12 ill., 14 IV., 2 V. K. Radelholz-Säggolz: Fm.: 16 l., 15 ll., 2 ill. K. Rm.: 1 buchene Scheiter, 2 dto. Brügel, 13 Radelholzscheiter, 7 dto. Brül und 76 dto. Anbruch.

Die Gutsdiener zeigen auf Verlangen das Holz vor.

### Leder-Verkauf.

Aus der Konkursmasse der Firma Mechanische Schuhfabrik Badnang Josef Feigenheimer den in besten Fabrikgebäude am Freitag den 6. Mai, von vormittags 9 Uhr an, öffentlichen Ausschreib gegen Barzahlung verkauft: 200 Blatt Wild-Loch, ca. 80 Ztr. brauchbare Leder-Abfälle, Ohren- u. Kuhseifen, Köpfe, 37 Stück rote und 125 lohgate Schaffelle, 16 Ztr. Gerbstoff (Valonea).

Liebhaber werden eingeladen.

Den 30. April 1892. Konkursverwalter: Gerichtsnotar Staubenmayer.

### Darlehenskassen-Verein Fehselberg.

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Mitgliederzahl am 8. Mai 1891 23  
Abgang durch Weggang 1  
Zuwachs 22  
Mittgliederzahl am 1. Januar 1892 28

### Bilanz 1891.

aktive:	passive:	
Rände bei Inhabern 2940 M. — Pf.	Mehrausgabe am Jahreschluss 6 M. 37 Pf.	
auf Rechnungen 24 M. 15 Pf.	Guthaben der Ausgleichsstelle 3 M. 70 Pf.	
Reine 59 M. 04 Pf.	Anlehen 3400 M. — Pf.	
des Mobiliars 36 M. 44 Pf.	Gesellschaftsguthaben der Mitglieder 31 M. — Pf.	
	Schuldzinsen 22 M. 09 Pf.	
	Sonstiges 54 M. 95 Pf.	
		3518 M. 11 Pf.
		3518 M. 11 Pf.

ab passiva 11 M. 52 Pf.

### Ludwigsburger Holzmarkt

19. Mai

### Bestellungen auf den Murrthal-Boten für die Monate Mai & Juni

nehmen entgegen die K. Postämter, die Postboten und unsere Agenturen, für die Stadt Badnang die Redaktion.

### Landwirtschaftl. Bezirksverein.

Dem verehrl. Vereinsmitgliedern zur Kenntnisnahme, daß Chilikalpeier eingetroffen ist und an den bestimten Wochentagen Mittwoch und Samstag bei der Niederlage in Jung z. gold. Lamm — abgeholt werden kann. Baden, den 29. April 1892. Der Vereinspräsident: Oberamtspfleger Kugler.

### Haus-Verkauf.

Andreas Jäger, Schreiner verkauft am Mittwoch den 11. Mai vormittags 11 Uhr zum zweiten und letztenmal sein Wohnhaus in der unter Marktstraße, neben Fr. Menklam, Kaufmann, Anlauf 2400 M. Liebhaber sind eingeladen. Ratschreiber Friedrich.

### Forderung

Wer an meinen sel. Mann eine be- rechtigte Forderung zu machen hat, wolle darüber Rechnung an mich abgeben. Albert Ulrich's Wwe. zum Engel. Sulzbach a. M. 1450 M. Pflegel sind gegen gesetzliche Sicherheit sofort auszuleihen. Pfleger Krieb z. Lamm. Dpenweiler. Bestes Schwarzwälder Wasserharz zum Baumzweigen empfiehlt in Wundschachteln G. F. Moll. M a u s a c h.

### Trocken- resp. Bauplast

an der Marktstraße, hinter dem Hause des Bäckermeisters Brecke. Offerte vermittelt Ratschreiber Friedrich.

### Fahrnis-Verkauf.

In Folge Abzugs bringe ich folgende Gegenstände wegen Entbehrlichkeit gegen bare Bezahlung im öffentl. Ausschreib am Mittwoch den 4. Mai, von vormittags 8 Uhr an, zum Verkauf: 1 vollst. Bett, 2 Bettlatten, 1 Id. Sofa, 2 Kommoden, 1 Kleiderkasten, 1 Mestruhe, 1 Tafel, 1 Tisch, 1 Waschmange, verschied. gepolsterte Sessel, vieles Küchengerät, viele Bierflaschen und sonstigen Hausrat. Sämtliche Gegenstände sind noch im besten Zustande und beinahe noch neu. Zusammenkunft bei der Wirtschaft zur Uhr. Kaufsliebhaber sind freundlich eingeladen. Den 27. April 1892. J. P. Dincon, i. Hr. Sulzbach a. M. Einen 14 Monate alten Simmenthaler Farren, hat zu verkaufen Strohmaier z. Krone.

### 60 Stück Bauholz

verschiedener Stärke hat zu verkaufen K. Wurst. Baden, 5-6000 St. alte Dachplatten sucht zu kaufen Karl Wimer, Maurer, Schillerstr. 32. Zarte, weisse Haut, jüngerlichen Teint erhält man sicher. Sommerprossen Bergmann's Lillienmilch-Seife v. Bergmann & Co. Dresden, 4 St. 10 Pf. Tel. Apotheker Roeser, Obere Apothete.



des Achtstundentags als wichtigste Etappe der endgültigen Befreiung der industriellen Bevölkerung...

Sonntagsruhe.

Nach dem Amtsblatt des k. Ministeriums des Innern ist ein Erlass dieses Ministeriums an die k. Kreisregierung...

Als Handelsgewerbe, für welche wohl überall Ausnahmen nach § 105e (Ausnahmen von der Sonntagsruhe für besonders hervorzuhebende Bedürfnisse der Bevölkerung)...

bedürfnisfragen zu rechnen. — Die Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe sind zwar nach § 105 b der G.Ord. von der Anwendung der Bestimmungen...

Verchiedenes.

Nur immer hüßlich! In der Heilbr. Redarztg. wird gegenwärtig ein lustiger Annoncenkampf geführt, wobei der eine Insurgent seinem Gegner vorwirft...

und die Bekämpfung des Vorkenkäfers aufgefordert, diesen Bericht erstattete. Ueber denselben schrieb er pflichtgemäß: „Hochpreisliche, kgl. Forstdirektion.“

Fruchtpreise.

Table with columns for crop types (Kernen, Dinkel, Haber), prices (höchst., mittel., niedrigst.), and dates (Winenden den 28. April 1892).

Gestorben.

den 29. v. Mts.: Karoline Schmidgall, geb. Schlipf, 72 Jahre alt, an Altersschwäche.

In Italien hat sich die bereits verschwunden gewesene Depression neuerdings in verstärktem Maße eingestellt...

Vom Mainhardter Wald. Der 1. Mai scheint mit den Anarchisten gemeinsame Sache zu machen, denn statt eines lieblichen Tages brachte er uns bei 1 Grad unter 0 ein Schneegestöber...

Siehe „Eisenbahnfahrplan“ vom 1. Mai 1892. Eisenbahnfahrpläne à 5 Pf. für die Murrbahn, zu bekommen in der Druckerei des Murrthal-Boten.

Verlorenes Glück.

Novelle von G. Wild. (Fortsetzung.) „Nicht?“ fragte Willnau erstaunt. „Dann war es vielleicht auf eine Ueberraschung abgesehen und ich habe vorzeitig geplatzt.“

reine, ihm schüchtern entgegengebrachte Neigung. Dies ist der große Vorteil der Wahrheit über das raffinierte Gebahren einer Kokette oder die aufbrauende Leidenschaftlichkeit einer sinnlichen Liebe.

zu Ende gebrochen; auch für Rolandbeck war ein Käufer gefunden. Im nächsten Frühjahr sollte das neue Heim bezogen werden. Roland hatte Arbeiter genommen, um alle Gemächer frisch herrichten zu lassen...

Der Murrthal-Bote

Anschläge zu Geldrollen. vorrätig in der Ar. Stroh, Buchdruckerei.

Zahlungsbefehl. vorrätig in der Buchdruckerei von Fr. Stroh.

Vorstands. Die Zeichnung erfolgt, indem der Firma die Unterschriften der Zeichnenden hinzugefügt werden. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Ausgerichts auf Zimmer Nr. 1 jedem gestattet.

Oberamtsrichter: Wiber.

des Achtstundentags als wichtigste Etappe der erdgiltigen Befreiung der industriellen Bevölkerung, parlamentarische Maßregeln zum Zweck der Durchführung des Achtstundentags, Unterbreitung der Beschäfte an die Regierung...

bürfnisfragen zu rechnen. — Die Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe sind zwar nach § 105 i der G.Ordin. von der Anwendung der Bestimmungen des § 105 b Abs. 2 befreit. Es ist aber wohl zu beachten, daß diese Ausnahmebestimmung nicht weiter reicht als die...

und die Bekämpfung des Vorkenklers aufgefördert, diesen Bericht erstattete. Ueber denselben schrieb er pflichtgemäß: „Hochpreßliche, Igl. Fortbildung.“ Aber als Unterrichtsformel schrieb er: „Im übrigen...

\* Nach Innern ist Kreisregieren Handel, die Oberämter der West die Sonne In Nachstel dieses Erlasses für die Befehle für die Befehle... Ausnahmen tagsruhe für Bevölkerung Kauf von Waerzeugnissen waren und f... Probenzement und Mineral es angezeigt, es erziele G daß sie außer gestatteten Ge sich nach den sonderes Ab abend je 1 b Festtagen, an der Geschäfts soweit notwei Verkaufsstelle und Befestigung Verkauf von und Genehmig Geschäftsbetri Anweisung we da die Händl stens, nament zugleich mit i dehn, die jede durch die zeit tagsruhe im i würde. Wenn festgesetzt sind, mittägigen G sich hierin ein geltend machi, reuwaren. Mit Verkauf die f vormittägigen Feilhalten mit den ist ihnen fagen. Die G die borgen Ge den, bedürfte i, örtliche Verhä den Verkauf b einer Apotheke § 195b der G weit in Apot werden, unterf schriften und i

„Nicht?“ es vielleicht a habe vorzeitig Die junge „Eine Uef Roland sagt u „Wer in sein dürfen.“ Eine Thra „Vielleicht sache mittellen davon, den A dies geschehen, weiterlegen.“ „Sie wolle nicht.“ Der junge tereffe konnte i „Ich bin s „meine beständi angenehm werd „D, nicht wollte, Sie bli erweisen mir ei brach in lesem Willnau ko rätsten, eine seltsame Vermutung stieg in ihm auf. Sollte er von Valentine geliebt werden? Er verwarf diesen Gedanken sofort und doch — Roland selbst hatte schon einige Male zu ihm gesagt: „Valentine scheint großes Interesse an dir zu nehmen.“ Willnau hatte darauf lachend erwidert: „Roland, wo denkst du hin? Willst du eifersüchtig werden?“ „Eifersüchtig, Valentines wegen? Nein?“ „Dann hat Willnau gedacht: Die arme, kleine Frau verdient wohl ein wenig mehr Liebe, als ihr gegeben wird. Kein Mann ist unempfindlich für eine...

se ungeduldig der Gatte. Valentine erhob sich rasch und eilte hinaus, um die hervorquellenden Thränen zu verbergen. Willnau betrachtete erstaunt seinen Freund. „Du warst jetzt hart gegen deine arme kleine Frau“, sagte er. „Findest du das?“ entgegnete Roland trocken; „nun, sie wird sich darüber zu trösten wissen.“ Der eifersüchtige Gatte. Die Verhandlungen bezüglich der Waiburg waren...

Valentine mit Willnau allein. Die junge Frau hatte alles mögliche gethan, um den sich endlos dehnenen Tag kürzer zu machen: sie sah in der Hauswirtschaft nach, sie nahm eine Stickeret zur Hand, sie musizierte, nichts wollte ihr gelingen. Eine unheimliche Empfindung lastete auf ihr, gleich einer Ahnung kommenden Unglücks, und so sehr sie sich Mühe gab, dieses Gefühl zu überwinden, es war vergebens. (Fortsetzung folgt.)

# Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Wadnang.

Nr. 53 Donnerstag den 5. Mai 1892. 61. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anwerthungsblatt“ in der Stadt Wadnang 1 M. 20 Pf., in Oberamtsbezirk Wadnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Wadnang und im Sechskilometerbereich 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

## Amtlige Bekanntmachungen. Amtsversammlung.

Am Samstag den 14. Mai d. J., von vormittags 8 Uhr an, wird im Rathhaussaal in Wadnang eine Amtsversammlung gehalten, zu welcher die sämtlichen gewählten Vertreter hiebei berufen werden.

### Tagesordnung:

- 1) Beschlußfassung über die Reihenfolge, in welcher die Abgeordneten der kleineren Gemeinden der Amtsversammlung mit Stimmrecht anzuwohnen befugt sind.
- 2) Wahl des Amtsversammlungs-Ausschusses und des Schriftführers und verschiedene andere Wahlen.
- 3) Publikation der Oberamtspflege- und Bezirkskrankenhaus-Rechnung pro 1890/91 und der Oberamtsparkassen-Rechnung pro 1890.
- 4) Publikation der halbjährlichen Ueberlichten über die Einnahmen und Ausgaben der Amtspflege und ihren Kassenbestand.
- 5) Amtsvergleichungskosten pro 1. März 1892 und Prüfung und Feststellung der Amtsvergleichungstage und Gefangenenverpflegungskosten.
- 6) Beratung des Amtskörperschafts-Stats und der Amtschadens-Umlage pro 1892/93.
- 7) Statut betr. die Fürsorge für Bedienstete der Amtskörperschaft in Folge von Betriebsunfällen bei Straßenbauarbeiten.
- 8) Uebernahme der Befolgung der Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung auf die Amtskörperschaft.
- 9) Neueinstellung des Gehalts des Feuerlöschinspektors.
- 10) Straßenbauarbeiten.
- 11) Verschiedene Angelegenheiten.

Die Herren des Amtsversammlungs-Ausschusses wollen sich Tags zuvor am Freitag den 13. Mai d. J., vormittags 8 Uhr, zur Vorberatung auf dem Rathhaus dahier einfinden. R. Oberamt. Schütz.

Nachdem sich die Notwendigkeit ergeben hat, ein neues Verzeichnis der Entfernung der Lehrersitze von den Konferenz- und Versammlungsorten aufzustellen, sind den Ortsbehörden und den Herrn Lehrern das nachstehende Verzeichnis zur Benützung mit Wirkung vom 1. April 1892 ab zur Kenntnis gebracht. R. gem. Oberamt. in Schlußsachen: Schütz, Deisinger.

## Verzeichnis

der Entfernung der Lehrersitze von den Konferenz- und Versammlungsorten.

Wohnort der Lehrer.	Entfernung von den Konferenz- u. Versammlungsorten.					Wohnort der Lehrer.	Entfernung von den Konferenz- u. Versammlungsorten.				
	Wadnang.	Großspach.	Unterweißach.	Oppenweiler.	Spiegelberg.		Wadnang.	Sulzbach.	Murrhardt.	Oppenweiler.	Spiegelberg.
Wadnang	0	4	5	6	15	Fornsbach	22	13	6	17	19
Unterschönthal	4	8	9	9	18	Mittelberg	25	16	9	20	22
Allmersbach	6	10	4	11	15	Graab	21	11	18	15	17
Althütte	15	19	12	18	24	Großertlach	17	8	14	12	14
Schöllhütte	13	17	8	16	22	Kiemersbach	18	9	15	13	15
Mannenberg	13	17	8	16	22	Jug	17	8	15	12	2
Großspach	4	0	9	6	15	Murrhardt	17	7	0	11	13
Reiningen	4	8	3	9	19	Eichenstrueth (Jager)	17	7	8	11	13
Deutensbach	7	11	3	13	22	Hinterbüchelberg	23	13	7	17	19
Hohnweiler	10	13	5	12	21	Siegelberg	19	9	2	13	15
Maubach	4	7	6	9	18	Steinberg	22	12	5	16	18
Oberbrüden	9	13	5	7	16	Vordermurrhardt	20	10	3	14	16
Oppenweiler	7	11	3	13	22	Vorderwestermurr	22	12	5	16	18
Reichenberg	6	6	10	0	10	Neufstetten	23	13	6	17	19
Rietnau	7	7	12	2	9	Neufstettenhütte	19	10	16	14	16
Rehfeldberg	12	15	7	14	19	Spiegelberg	15	7	13	10	0
Steinbach	4	8	8	4	14	Großbüchelberg	18	10	16	13	3
Strümpfelbach	4	3	8	3	12	Sulzbach	10	0	7	5	7
Unterbrüden	7	11	3	10	19	Wartenbach	13	3	4	7	9
Unterweißach	5	9	0	10	20	Eichelhof	14	5	6	6	11
						Siebersbach	13	3	10	7	4

## Bekanntmachungen über Einträge im Genossenschaftsregister.

Verichtsstelle, welche die Bekanntmachung erläßt; Oberamtsbezirk, für welchen das Genossenschaftsregister geführt wird.	Datum des Eintrags.	Wortlaut der Firma; Sitz der Genossenschaft; Ort ihrer Zweigniederlassungen.	Rechtsverhältnisse der Genossenschaft.
R. Amtsgericht Wadnang.	2. Mai 1892.	Molkerei-Genossenschaft Oberbrüden, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht. Oberbrüden ohne Zweigniederlassung.	Der Gegenstand des Unternehmens ist die Milchverwertung auf gemeinschaftliche Rechnung und Gefahr. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen unter der Firma derselben und gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern bezw. dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats im Murrthalboten (Amtsblatt) und durch Anschlag im Molkereilokal. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, nämlich: Gottlieb Gall, Bäcker und Wirt in Oberbrüden, Vorsteher. Gottl. Grimmer, Bauer in Oberbrüden, Stellvertreter des Vorstehers. Gottl. Schlichenmaier, Bauer in Mittelbrüden. Gottl. Schiefer, Bauer in Oberbrüden. Christian Wurst, Bauer in Mittelbrüden. Nichtverbindliche Willenserklärung und Zeichnung für den Verein erfolgt durch den Vorsteher oder dessen Stellvertreter und ein weiteres Mitglied des Vorstands. Die Zeichnung erfolgt, indem der Firma die Unterschriften der Zeichnenden hinzugefügt werden. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Amtsgerichts auf Zimmer Nr. 1 jedem gestattet. Oberamtsrichter: Wiber.

Amschläge zu Geldrollen vorrätig Fr. Ströb, Buchdruckerei.

Zahlungsbefehl vorrätig in der Buchdruckerei von Fr. Ströb.